



Ausgabe 71 Oktober 2023

Liebe Kameradinnen Liebe Kameraden

Ein weiterer heisser Sommer verabschiedet sich langsam aber sicher. Ich hoffe, ihr könnt auf schöne unvergessliche Ferienerlebnisse, gemütliche Grillabende

und ausgelassene Feste zurückblicken. Wie im vergangenen Jahr hat die sommerliche Hitze aber nicht nur Erfreuliches, sondern in gewissen Teilen der Schweiz und im Ausland auch viel Leid mit sich gebracht. Wir können uns glücklich schätzen, in einer Region zu leben, die weitgehend von Wald- und Vegetationsbränden, Wassernotständen, extremen Hitzewellen und allgemein von Naturkatastrophen verschont ist. Natürlich möchten wir als Einsatzorganisation gebraucht werden; dennoch ist niemandem das persönliche Leid zu wünschen, welches zwangsläufig durch solche Ereignisse hervorgerufen wird. So auch die diversen grossen Brände in unserer Umgebung, an welchen einzelne Familien ihr gesamtes Hab und Gut verloren haben. Rechtzeitig vor dem Nationalfeiertag kamen die langersehnten Regengüsse - genügend, dass auf das drohende Feuerwerksverbot verzichtet werden konnte. Dass allerdings die Böden und Pflanzen immer noch sehr trocken waren, zeigten die diversen Heckenbrände, welche jedoch meist fahrlässig verursacht wurden. Das Abflammen von Unkraut in unmittelbarer Nähe zu trockenen Hecken und Sträuchern ist einfach keine gute Idee und trotzdem ein immer wieder auftretendes Phänomen...

In den letzten Monaten wurden wir Zeugen eines anderen Phänomens, das unsere Aufmerksamkeit erfordert. Es geht um die Verbreitung von Fake News und die Manipulation von Informationen, insbesondere durch künstliche Intelligenz (KI). Es gab Fälle, in denen gefälschte Filmaufnahmen von politischen Persönlichkeiten mit falschen Texten über soziale Medien und andere Plattformen verbreitet wurden. Solche Manipulationen sind besorgniserregend und erfordern von uns allen ein erhöhtes Maß an Aufmerksamkeit und Kritikfähigkeit. Als Feuerwehrleute sind wir es gewohnt, in Krisensituationen klare Informationen zu sammeln und auf deren Basis zu handeln. Das Gleiche sollten wir in der digitalen Welt tun. Wir müssen das Gesehene und Gelesene kritisch betrachten, nicht immer alles auf den ersten Blick glauben und unserem gesunden Menschenverstand vertrauen.

Die Manipulation von Informationen durch KI ist eine neue Herausforderung, der wir uns stellen müssen. Es ist wichtig, dass wir uns über die Möglichkeiten und Grenzen dieser Technologie im Klaren sind und dass wir uns bewusst sind, wie sie genutzt werden kann, um Unruhe zu stiften oder Missverständnisse zu verbreiten.

Nun, der Text in der Markierung zu diesem Thema wurde durch KI verfasst. Es brauchte lediglich ein paar Stichwörter dazu. Bestimmt eine tolle Möglichkeiten – faszinierend aber irgendwie auch beängstigend.



George Lucas hatte es längst vorhergesehen...

Erfreulich und absolut Fakt ist, dass wir für das kommende Ausbildungsjahr 15 neue auszubildende AdF gewinnen konnten. Am Informationsabend vom 16. August konnten die Interessierten einen spannenden Einblick in unsere Organisation gewinnen, erhielten wichtige Informationen und Antworten auf offene Fragen. Wir werden also weiterhin einen kleinen Überbestand verzeichnen, sind aber somit gewappnet, falls es doch wieder einmal einen grösseren Ruck bei den Austritten gibt. Die neuen AdF werden auch im kommenden Jahr wieder in einem separaten Ausbildungszug geführt und auf ihre künftigen Aufgaben vorbereitet.

Wir befinden uns in der intensiven Planung des nächsten Ausbildungsjahres. Wir konnten bereits neue angehende Kader gewinnen und für die Unteroffiziersausbildung anmelden; auch diverse andere Kurse sind bereits mit Teilnehmern unserer Feuerwehr belegt. Der Entwurf des Jahresprogrammes nimmt Form an und wird euch nach abgeschlossener Planung zur Verfügung gestellt.

Ich wünsche uns allen schöne Herbstferien, den OLMA-Gängern eine gelungene Messe im geselligen Rahmen, einfach eine gute bunte Herbstzeit und dann ein erfolgund erlebnisreiches letztes Feuerwehr-Quartal 2023. Bleibt sauber und sicher und denkt an den Pneuwechsel und Wintercheck...

Euer Kommandant





Einsätze

Sonntag, 2. Juli 2023, 0937 Uhr: Rauch aus einer Heuballe, FW Alst. 1, Rossrüti, Gärtensberg 505

Ausgangslage: Rauch aus Heuballenlager im Stall. Der betroffene Landwirt hat das Vieh bereits aus dem Stall getrieben. Die Polizei ist ebenfalls vor Ort.



Massnahmen: Es müssen diverse Heuballen aus dem Stall auf die Wiese transportiert und verteilt werden. Die Glutnester können so ermittelt und abgelöscht werden. Die Wärmebildkamera der Einsatzdrohne leistet hier ebenfalls gute Dienste um das ganze Heudepot zu beurteilen. Nicht betroffene Heuballen werden mit Hilfe eines Feuchtigkeitsmessgerätes beurteilt. Am Abend und am folgenden Tag muss nachkontrolliert und mit Netzmittel nachbearbeitet werden.



Viele Heuballen werden nach draussen geschafft

Brandmeldeanlagen = Früherkennung

Im vergangenen Quartal wurde die Feuerwehr Region Wil rund 17 Mal für Brandmeldeanlagen-Alarme aufgeboten. In einigen Fällen pro Jahr erledigen die Anlagen ihren Job bestens und dank Früherkennung kann Schlimmeres verhindert werden. Die meisten Aufgebote sind jedoch Fehlalarmierungen durch Fehlbedienung der Anlage, durch Täuschung wie bspw. durch Staubentwicklung oder Wasserdampf oder durch Technische Störungen. Bei Eintreffen sucht der Einsatzleiter zuerst das Bedientableau der Brandmeldezentrale auf und liest die Meldung ab. Entsprechend der angezeigten Meldung und der hinterlegten Pläne, muss der betroffene Raum kontrolliert werden. Leider kommt es oft vor, dass die Anlage bei unserem Eintreffen bereits zurückgestellt wurde, was die Rekognoszierung erschwert. Oft müssen wir auch sehr lange auf einen Anlageverantwortlichen

warten oder die verantwortliche Person vor Ort ist sehr schlecht ausgebildet. Verantwortlich für die Rückstellung der Anlage ist nämlich nicht die Feuerwehr sondern der Anlageverantwortliche. Fehlalarmierungen werden dem Anlagenbetreiber bzw. Gebäudeinhaber in der Regel mit einem gesetzlich vorgegebenem Pauschalbetrag verrechnet. Die Tarifsammlung gemäss Feuerschutzgesetz kann auf unserer Homepage www.svrw.ch abgerufen werden.



Beispiel einer Anzeige auf dem BMZ-Tableau

Mittwoch, 27. September 2023, 2331 Uhr: **Brand FW** Alst 1, Wil, Glärnischstrasse 9

Ausgangslage: Zwei Fahrzeuge auf einem Parkplatz mit Carport zwischen zwei Häusern sind in Brand geraten. Das Feuer greift auf den Holz-Carport über. Ein weiteres Fahrzeug ist direkt daneben parkiert. Starke Rauchentwicklung.

Massnahmen: Die Strasse wird gesperrt. Die Brandbekämpfung der Fahrzeuge erfolgt ab Tanklöschfahrzeug. Der Carport und das angrenzende Haus wird mit weiteren Leitungen geschützt. Sobald möglich, wird das vordere Fahrzeug mittels Rangierheber weiter vom hinteren Auto entfernt. Die Polizei und der Rettungsdienst unterstützen den Einsatz. Die Brandursache wird durch die Forensik der Kantonspolizei ermittelt.



Zum Glück nur Sachschaden (Bild Kapo SG)

Einsätze 2023 bis zum 30. September 2023

Feuerwehr: 162 NEF: 647

Kurse und Ausbildung

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben Kurse und Ausbildungen erfolgreich absolviert:

Technische Hilfeleistung GA, OFA

- Nathanael Bleiker
- Jochen Goldmann
- Claudia Scheurer

Kommandanten Grundkurs T2, OFA

- Stefan Peter

Rescue Days Schweiz, Küssnacht am Rigi

- Beat Knöpfel

- Adrian Stieger



Erstmals Weber Rescue Days in der Schweiz

Einsatzführung 1, Frauenfeld

- Christoph Fäh

First Responder WBK

- Stefan Peter
- Urs Rütsche
- Alexander Schenk
- Jonas Rüegg
- Mathias Engler
- Florian Schär
- Céline Talamona
- Gian Käser

Einschulung AdL G4/G14 neues Kader

- Patrick Ackermann
- Gian Käser
- Tobias Strehler
- Patric Ueltschi

Kader WBK regional, Gossau

- Martin Koller
- Daniel Stieger
- Beat Däscher
- Stefan Kleger
- Nathanael Bleiker
- Kathrin Bruderer
- Christoph Fäh
- Chris Haubenwallner
- Silvan Zehnder
- Alfredo Maieru
- Leandro Mazzotta
- Tobias Strehler
- Patric Ueltschi
- Markus Hebeisen
- Jochen Goldmann
- Martin Gödel
- Céline Talamona
- Gian Käser

- Florian Schär
- Jonas Rüegg
- Kevin Schulz
- Kevin Battaglia
- Philipp Meier
- Fridolin Kobler
- Roger Grolimund
- Marco Käser
- Pirmin Koller
- Ronny Rombach
- Marcel Sewer
- Simon Stieger
- Michael Mosimann
- Patrik Ackermann
- Marcel Oberlin
- Caroline Schiller
- Claudia Scheurer



Einschulung ADL G14 mit Ma N und Kader N

An den vier regionalen Weiterbildungskursen für Kader in Gossau wurden folgende Themen ausgebildet: Brandbekämpfung Einsatz Tiefgarage, Brandschutz Materialisierungen, Bauten der Zukunft Energiespeicher, Technische Hilfeleistung Heben/Ziehen/Trennen, Gefahren erkennen Messen Stufe Ortsfeuerwehr.



Lektion Baumaterialisierung am Kader WBK in Gossau

Herzlichen Dank allen Kursteilnehmern für die Bereitschaft auch weiterzubilden!

Übungen Dekostelle Pikettzüge

Am 21. und 28.08.2023 fanden für die Pikettzüge die langen Abendübungen im Bereich Chemiewehr – Personendekontamination statt. Hier gilt es einmal jährlich den Aufbau der Dekostelle und die Abläufe zu trainieren. Dazu gehören der Auf- und Abbau der gesamten Dekostelle, die Detailbearbeitung der einzelnen Baugruppen, die Schutzausrüstung der AdF bei bestimmten Chargen sowie der Duschprozess und das Messen.



Einmal mehr durften wir bei der Larag üben

Kameradschaftliches



Kevin Schulz und seine Frau Bettina freuen sich über ihren dritten Nachwuchs. Julian wurde am 15. September 2023 geboren.

Nachwuchsfreude auch bei **Samantha Bruggmann** und **Michael Keultjes.** Sie freuen sich über die Geburt von Töchterchen **Ellie**, welche am **21. Juli 2023** zur Welt kam.





Am 8. August 2023 dürfen sich Angelika Wick und Marcel Sewer über die Geburt ihres Sonnenscheins Aurel freuen.

Allen glücklichen Familien herzlichen Glückwunsch und Erfüllung mit ihrem Nachwuchs!

Am 5. August 2023 geben sich Andrina und Lars Bruggmann das Ja-Wort auf dem Weingut in Berneck. Trotz vielen Abwesenheiten konnten wir zusammen mit dem Feuerwehrverein das Hochzeitspaar mit einem kleinen Spalier überraschen.



Mit dem Hochzeitspaar vor dem Magirus

Auch getraut haben sich **Sandro Gschwend** und **Silvia**. Am **9. September 2023** fand das Fest in Kirchberg bei schönstem Wetter statt. Der Spalier war äusserst blaulichtlastig...



Das glückliche Paar - hoch hinaus!

Und zu guter Letzt noch ein Nachtrag. Am **3. Juni 2023** haben **Nicolas Hütter** und **Karin** geheiratet. Nachträglich natürlich auch Ihnen unser herzlicher Glückwunsch!



Nici und Karin an ihrem schönsten Tag



Wir gratulieren den glücklichen Paaren zur Hochzeit und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Impressum

Feuerwehr Region Wil Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil

Telefon: 071 913 40 13 E-Mail: feuerwehr@svrw.ch Erscheint vierteljährlich

Internet: www.svrw.ch



Wir wünschen eine schöne Herbstzeit!